

Harry Potter - Das Licht der Schwarzen Pagode

Von CaptainHarlock

Prolog: Prolog

Autor: CaptainHarlock

BetaLeserin: Kaguyashi, ohne die ich sicher einige Probs und Fehler in der Story hätte□

Pairing: Harry/----- Noch Geheim^^

Kommentar: So, das hier ist die meine erste Harry Potter Fanfic. Ich berücksichtige nur die Bücher 1-5, sämtliche Abweichungen der Story, so wie das Verhalten der Charas sind von mir beabsichtigt. Disclaimer wie immer, gehört alles Mrs J. K. Rowling und mir nichts....leider^^

Prolog

Halloween 1981

Der Morgen brach sehr lärmend über den Haushalt Potter herein, als ein sehr gut gelaunter James Potter laut nach seiner Frau rufend im Kamin ankam.

„Lily, Lily wo bist du?“, rief James durch das große Haus.

„Was ist los James, was soll das Geschrei so früh am Morgen? Du weckst Harry noch auf, wenn du so weiter rumbrüllst.“, kam eine mahnende Stimme von oben.

James entdeckte seine Frau als sie die Treppe hinunter kam, dunkle Ringe unter den Augen zeigten, dass sie eine lange Nacht gehabt hatte.

„Hat unser Kleiner dich etwa die ganze Nacht wach gehalten, meine Liebe?“

Er legte seiner Frau die Arme um die Taille und zog sie enger an sich, um ihr einen liebevollen Kuss auf die Stirn zu geben.

Lily schmiegte sich an ihren Mann und nuschelte etwas vor sich hin.

„Was hast du gesagt?“

„Ich fragte, warum du so gute Laune hast, James. Dein gutes Gemüt ist schließlich nicht zu übersehen.“

James zog seine Frau ins Wohnzimmer und drückte sie auf die Couch, er selber blieb erst stehen und kramte in den Taschen seines Mantels.

„Wo hab ich es bloß, ja wo bloß?“ murmelte er, bis sich sein Gesicht plötzlich noch weiter aufhellte und er etwas hervor holte.

Lily erkannte einen Brief und eine kleine Schachtel.

„Was ist das, James?“

„Das, Lily, ist ein weiterer Schutz für uns. Ein Schutz, von dem nur wir beide wissen, und zwei weitere Personen.“

„James, was hast du jetzt wieder getan? Weiß Dumbledore davon, oder Sirius?“

„Nein, und das sollen sie auch nicht. Von dieser Schachtel gibt es noch eine weitere, ich habe sie bei Gringotts deponiert mit einem Brief und sehr genauen Anweisungen.“

Lily Potter nahm ihrem Mann kommentarlos den Brief aus der Hand. Nachdem sie ihn zu Ende gelesen hatte, sah sie ihn besorgt an.

„Bist du sicher, dass niemand davon weiß, James? Wie lange hast du das bloß alles vorbereitet?“

„Seit Dumbledore uns informiert hat. Ich fühle mich einfach sicherer, wenn ich noch ein kleines Ass in der Hinterhand habe.“

Von oben erschallte das Geschrei eines gerade aufgewachten Babys.

„Dein Sohn ist wach, ich werde mich jetzt hier noch etwas hinlegen, und du James Potter darfst dich um Harry kümmern.“

James erhob sich und beugte sich dann noch einmal zu seiner Frau herab, um sie zu küssen, bevor er zu seinem Sohn eilte.